

Bericht

B III.3.1 arbeit für alle e.V.

Berichterstatter*in: afa

1. Mitglieder

Im vergangenen Jahr haben 15 Einrichtungen der Jugendberufshilfe bzw. der Jugendsozialarbeit dem afa als Mitglieder angehört. Darüber hinaus sind durch die Hauptversammlung aktuell folgende Personen in die Mitgliederversammlung des afa gewählt: Melanie Diekmann (CAJ), Vanessa Eisert (afa-Vorsitzende), Timothy Joksch (CAJ) Torben Schön (Kolpingjugend) und Anna-Lena Vering (BDKJ-DV Münster).

Satzungsgemäß besteht der Vorstand des afa e.V. aus zwei Personen aus den Reihen der Einrichtungen und zwei Personen der durch die Hauptversammlung hinzugewählten Mitglieder. Diese sind derzeit von verbandlicher Seite besetzt mit Anna-Lena Vering und Vanessa Eisert.

Von Einrichtungsseite sind Klaus Sommer vom Förderband in Mannheim und Dietmar Vitt vom Förderband in Siegen gewählte Vorstandsmitglieder. Darüber hinaus ist Stefan Ottersbach geborenes Mitglied des Vorstandes und stellvertretender Vorsitzender. Die Aufgabe der Geschäftsführung haben Ludger Urbic, Referent in der BDKJ-Bundesstelle, und seit Oktober 2023, Franziska von Deimling, ebenfalls Referentin in der BDKJ-Bundesstelle wahrgenommen.

2. Sitzungstermine

Im Berichtszeitraum fanden drei digitale Vorstandssitzungen, eine ganztägige Klausur sowie die ordnungsgemäße Mitgliederversammlung statt.

3. Arbeitsweise

Der Vorstand tagt mehrfach unterjährig, einmal jährlich findet die digitale Mitgliederversammlung statt. Im Rahmen der Beschäftigung mit dem Selbstverständnis und der Weiterentwicklung des afa wurde der Beschluss gefasst, die durch die Hauptversammlung gewählten Mitglieder im afa zu stärken. Hierfür wurde der sogenannte „hafa“ (Hauptversammlungsteilnehmer*innen im afa) entworfen. In diesem Rahmen treffen sich zukünftig die Mitglieder aus der Hauptversammlung, um sich schwerpunktmäßig insbesondere mit jugendverbandlichen Themen der Jugendsozialarbeit zu befassen. Diese sollen aus dem (h)afa dann in den BDKJ eingebracht und damit die sozialpolitische Arbeit des BDKJ gestärkt werden. Der hafa traf sich im Berichtszeitraum dreimal digital, einmal ganztägig in Präsenz sowie zu einer kurzen Absprache zur Stellungnahme zu einem Antrag des digitalpolitischen Ausschusses des BDKJ (DiPA) zu digitaler Teilhabe an den BDKJ-Hauptausschuss.

4. Themenschwerpunkte

afa-Kooperationskreis

38 Beim Kooperationskreis wurden neben BDKJ-nahen Einrichtungen auch Einrichtungen
39 und Multiplikator*innen anderer Träger eingeladen. Der Kooperationskreis wurde
40 im Juni 2023 in Berlin neben der Vernetzung zwischen den Einrichtungen auch für
41 Präsenzgesepräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages genutzt. Über die
42 Themen der Jugendberufshilfe, die Situation am Ausbildungsmarkt und zur
43 Ausbildungs-garantie konnten konstruktive und gute Gespräche geführt werden.
44 Der Kooperationskreis in Nürnberg im Dezember 2023 konnte erneut für einen
45 konstruktiven Erfahrungsaustausch zwischen den Einrichtungen genutzt werden. Des
46 Weiteren fand ein gemeinsames Gespräch mit einer Referentin der Bundesagentur
47 für Arbeit in Präsenz in guter Atmosphäre statt. Der afa-Kooperationskreis
48 ist ein wichtiges Gremium zum Austausch der Einrichtungen der Jugendberufshilfe,
49 gleichzeitig aber auch ein Kulminationspunkt der Kooperation an der
50 Schnittstelle von Jugendberufshilfe und Jugendverbandsarbeit.

51 **Josefstag**

52 Träger*innen des Josefstages sind die BAG KJS, die Arbeitsstelle der Deutschen
53 Bischofskonferenz und der afa. Die Einrichtungen und Verbandsgruppen waren im
54 Berichtszeitraum angeregt worden, wieder bundesweit dezentrale Veranstaltungen
55 zu veranstalten. Der Josefstag 2024 stand unter dem Motto: „Talente erkennen!
56 – Europa als Chance“. Mit dem Motto sollte auf die verschiedenen
57 Fähigkeiten und Talente aufmerksam gemacht werden, die junge Menschen in die
58 Gesellschaft einbringen können und wollen. Die bundeszentrale
59 Auftaktveranstaltung wurde in Kooperation mit dem Haus der offenen Tür in
60 Sinzig in der Diözese Trier am 18. März gestaltet und durchgeführt. Die
61 Veranstaltung wurde genutzt, um einen Austausch zu schaffen zwischen Kirche und
62 Politik und konnte erfolgreich durchgeführt werden.

63 **72-Stunden-Aktion**

64 Um die Einrichtungen der Jugendsozialarbeit zur Teilnahme an der 72-Stunden-
65 Aktion zu motivieren, wurde ein Informationsschreiben sowie ein auf die
66 Einrichtungen angepasster Flyer erstellt und an die Einrichtungen des afa(-
67 Kooperationskreises) sowie über den Verteiler der BAG KJS geschickt.

68 **Ausbildungs-garantie**

69 Die Situation am Ausbildungsmarkt hat sich auch im Jahr 2023 nicht verbessert.
70 Der afa hat die gesetzliche Entwicklung der Ausbildungs-garantie beobachtet
71 und sich hierzu abgestimmt. Der Vorstand des afa hat sich in seinen Sitzungen
72 jeweils mit der Entwicklung zum Thema beschäftigt, diese bewertet und so die
73 Arbeit des BDKJ-Bundesvorstandes und der BDKJ- Bundesstelle zu diesem Thema
74 unterstützt und qualifiziert.

75 **Grundeinkommen**

76 Der Beschluss zum Grundeinkommen aus der Hauptversammlung 2023 hat auch die
77 Arbeit des afa thematisch geprägt. Insbesondere im Rahmen des „hafa“ stand
78 die Weiterarbeit mit dem Beschluss im Fokus. Dabei wurde ein einseitiges Papier
79 entwickelt, welches Gesprächspartner*innen aus Politik und Kirche in
80 Gesprächen zur Information gegeben werden kann. Für den internen Gebrauch

81 wurde auf Grundlage des Beschlusses zudem ein Argumentationspapier entworfen,
82 welches die wichtigsten Inhalte übersichtlich zusammenfasst. Dies kann zur
83 Vorbereitung auf Gespräche dienen. Geplant ist, sich auch weiterhin mit der
84 Umsetzung des Beschlusses im „hafa“ zu befassen.

85 **Ausblick**

86 Der afa wird sich auch im kommenden Jahr mit aktuellen Entwicklungen und Themen
87 der Jugendberufshilfe befassen und, wenn die Notwendigkeit besteht, entsprechend
88 politisch äußern und Stellungnahmen veröffentlichen. Bei der
89 Mitgliederversammlung im Sommer 2024 wird der Vorstand neu gewählt. Ebenso soll
90 die Struktur des hafa nach dem ersten Arbeitsjahr reflektiert werden. Basierend
91 auf dieser Reflexion soll ggf. eine Überarbeitung der Satzung angegangen
92 werden, um diese an die aktuelle Arbeitsweise des afa und seinen beiden Säulen
93 (Kooperationskreis und hafa) abzubilden.